



Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen
Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1858

2469. Kurfürst Joachim bestellt Balzar Buntzsch zum Geleitsmann für die
nach Polen über Meseritz ziehenden Kauf- und Fuhrleute, am 10. Februar
1517.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56621](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56621)

faczt vnd vnuerfchriben ist, das dan gemelter Melcher von loben vnd seine menliche leibs lehens erben vier hundert gulden wert daran zu einem rechtem angefell vnd manlehen haben etc. — Actum am midwoche nach Laurentij, Anno etc. XVI.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXX, 189.

2469. Kurfürst Joachim bestelt Baltzar Buntzsch zum Geleitsmann für die nach Polen über Meseritz ziehenden Kauf- und Fuhrleute, am 10. Februar 1517.

Wir Joachim, von gots gnaden Marggraue zu Brandenburg etc., Thun kunt offentlich mit disem Briue vor allermeniglich, Das wir vnnfern lieben getrewen Baltzar Buntzsch zu vnnferm Diener mit zweyen pferden vffgenomen vnd Beuolhen haben, den kawffman vnd furman, so vnnfer land vnd die strassen gein Polen pawen, mit irer hab vnd gutern getrewlich vnd mit fleis vber die grenitzen bis gein Meseritz zu glaiten, vnd wyr nehmen Inen vff zu vnnferm Diener mit zweyen pferden, doch vff sein eigen schaden, vnd Beuelhen Im, den kaufman vnd furman zu glaiten, wie obstett, In krafft vnd macht dits briues, Also das er den kawffman vnd furman vff ir ansuchen mit iren leiben hab vnd gutern sicher, vehlich vnd vnuerhindert vber die grenitz bis gein Meseritz hin vnd wider mit zweyen pferden getrewlich vnd mit fleis gelaiten soll, wie er vnns des auch pflicht gethan, so offt des nott ist, vnd so er sie also geleit vff ir ansuchen, sollen sie Im von iglicher Rails, ir sein wenig oder vil, ein ort eins gulden geben, vnd darvber von Im nicht bewert werden, wo aber die nottdurfft erfordert vnd der kawffman Begert, sie mit mehr pferden zu gleiten, soll er sich Beseiffigen, etlich pferd zu sich zu bringen vnd die vnfern zu hulff fordern, Damit sie fridlam durch komen, alddann sollen sie vff iglich pferd acht gulden vnd nicht mehr geben, Widerumb wollen wir Im zu dinstgelt Jerlich geben vir vnd dreissig gulden, die wir Ime hirmit verweysen In vnnfer Birgelt zu Drossen zu iglicher quatermber newnthalben gulden itzt vff Trinitatis schirft anzufahen, vnd so furder, dieweyll er vnnfer diener ist, auch alle Jar ein Hoffleydt vff sein person, als stock vnd kappen geben, alles getrewlich vnd vngeuerlich. Czu urkunt etc. Actum vnd Gegeben am Dinstag nach appolonie, anno etc. XVII.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXXII, 213—214.